

Schweizer Juden sind tief bestürzt über den Anschlag in Wien

Dienstag, 03. Nov 2020

In Wien ist es gestern Abend zu einem terroristischen Anschlag gekommen. Es sind mehrere Tote und Verletzte zu beklagen. Der Schweizerische Israelitische Gemeindebund SIG und die Plattform der Liberalen Juden der Schweiz PLJS drücken den Opfern und ihren Angehörigen ihr tiefstes Mitgefühl aus.

Gestern Abend ist es im 1. Bezirk in Wien zu einem terroristischen Anschlag gekommen. Einer oder mehrere Täter haben das Feuer auf Passanten und Polizeikräfte eröffnet. Der Anschlag hat mehrere Tote und Verletzte gefordert. Die jüdischen Institutionen in der Nähe waren offenbar nicht betroffen. Ob sie ebenfalls Ziel des Anschlags gewesen wären, ist weiterhin unklar und Gegenstand der Ermittlungen. Der SIG und die PLJS sind erschüttert, dass einmal mehr unschuldige Menschen von einer brutalen Attacke getroffen wurden. Die Dachverbände der jüdischen Gemeinschaft in der Schweiz drücken den Opfern und deren Angehörigen ihr tiefstes Mitgefühl aus.

Die jüdische Gemeinschaft der Schweiz steht den Menschen in Wien solidarisch zur Seite. Nach den Attacken in Frankreich hat es nun Österreich und seine Hauptstadt Wien getroffen. Österreich war bisher von derartigen terroristischen Aktionen verschont geblieben. Der Angriff zeigt, dass Terror und Hass keine Grenzen kennen. Es ist ein europäisches und weltweites Phänomen und Problem, das entschieden angegangen werden muss. Im Fokus des Terrors stehen Werte wie Freiheit und Demokratie. Umso wichtiger ist ein Zusammenstehen der freiheitlichen Gesellschaften und der Menschen, die diese Werte hochhalten. Hass, der Nährboden für Terror, darf keinen Platz haben.

